



Die unterfertige Bezirksrätin stellt für die Sitzung der Penzinger Bezirksvertretung am 28.06.2023 gemäß §24 der Geschäftsordnung folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Mahnmal/Kunstwerk gegen Gewalt an Frauen - Femizide stoppen!

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht gemeinsam mit der Institution KÖR (Kunst im öffentlichen Raum) und den Bezirken Hietzing und Penzing ein Mahnmal/Kunstwerk/Bild dauerhaft im Bereich der Kennedybrücke anzubringen. Damit soll das Thema "Gewalt an Frauen" sichtbar und ein Zeichen gegen Femizide gesetzt werden.

Begründung

Gefühlt wöchentlich wird über Femizide berichtet. Täglich wird über Gewalt an Frauen geschrieben. Die Antragsteller*innen wollen gemeinsam mit der Stadt Wien und der Institution KÖR ein sichtbares Zeichen an einem neuralgischen Punkt zwischen Hietzing und Penzing, setzen.

Der Wunsch der Antragsteller*innen ist es, dass eine Ausschreibung erstellt, und in weiterer Folge ein sichtbares Zeichen auf der Kennedybrücke geschaffen wird. Die Antragsteller*innen sind sich bewusst, dass die Kennedybrücke ein Verkehrsknotenpunkt ist, der statisch nicht für schwere Kunstwerke geeignet ist, nichtsdestoweniger muss eine Installation/ein Bild oder ein Mahnmal möglich sein.

Sandra Hochmayr
Bezirksrätin

Emil Schüchner
Bezirksrat